

## Informationen in Leichter Sprache



## Wahl-Prüf-Steine

vom **bvkm** für die Bundestagswahl 2021

### Über diesen Text

Der Text ist in Leichter Sprache geschrieben.

Dann können viele Menschen den Text besser lesen.

In dem Text steht nur die männliche Form.

Zum Beispiel: Politiker oder Bürger.

Gemeint sind aber immer **alle** Menschen.



Der Text ist vom **bvkm**.

**bvkm** ist die Abkürzung für:

Bundesverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen e. V.

Im Text steht nur die Abkürzung **bvkm**,

weil das leichter zu lesen ist.

Der **bvkm** setzt sich für die Interessen  
von Menschen mit Behinderung ein.



Zu dem **bvkm** gehören 280 Selbst-Hilfe-Organisationen.

28.000 Familien sind Mitglied beim **bvkm**.

In den Familien leben Kinder und erwachsene Menschen mit Behinderung.

Der Text ist eine Zusammenfassung von einem langen Text.

Das heißt: Es gibt noch mehr Informationen zu diesem Thema.

Den langen Text finden Sie im Internet.

[Hier](#) können Sie klicken.

Der lange Text ist in schwerer Sprache geschrieben.

## Was sind Wahl-Prüf-Steine?

Bald ist Bundestags-Wahl.

Das heißt:

Die Bürger von Deutschland wählen Politiker für den Bundestag.

Der Bundestag ist eine Gruppe von Politikern in Deutschland.

Die Politiker treffen wichtige Entscheidungen.

Für diese Entscheidungen ist es wichtig,

dass die Politiker wissen:

Das wünschen sich die deutschen Bürger.

Und für die deutschen Bürger ist es wichtig zu wissen,

was die Politiker wichtig finden und was die Politiker denken.

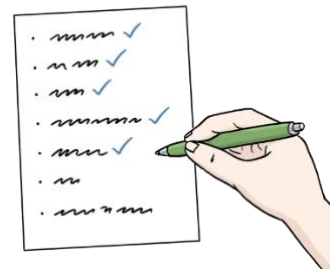
Damit die Bürger wissen, welchen Politiker sie wählen sollen.

Der **bvkm** hat aufgeschrieben was gut für Menschen mit Behinderung ist.

Und was sich der **bvkm** für die Menschen mit Behinderung wünscht.



Der **bvkm** möchte,  
dass die unterschiedlichen Parteien dazu ihre Meinung sagen.  
Diese Fragen und Antworten nennt man **Wahl-Prüf-Steine**.



In diesem Text können Sie lesen,  
was sich der **bvkm** für die Menschen mit Behinderung wünscht.

Das sind die 8 Wahl-Prüf-Steine:

## 1. Wahl-Prüf-Stein: WIR für Menschlichkeit und Vielfalt

Der **bvkm** hat mit anderen Verbänden und Gruppen aus der Behinderten-Hilfe einen Text geschrieben.

Den Text haben alle unterschrieben.

Das war dem **bvkm** sehr wichtig.

Der Text heißt **Erklärung für Menschlichkeit und Vielfalt**.

In dem Text steht:

- Der **bvkm** ist gegen Hass und Gewalt.
- Der **bvkm** möchte eine Gesellschaft mit vielen verschiedenen Menschen.
- Die Würde von einem Menschen ist sehr wichtig.
- Menschen mit einer Behinderung sollen **keine** Nachteile haben.  
Die Parteien sollen sich für Menschen mit Behinderung einsetzen.

## 2. Wahl-Prüf-Stein: Corona

Für Menschen mit Behinderung ist das Corona-Virus besonders gefährlich.

Zum Beispiel,

weil Menschen mit Behinderung oft noch andere Erkrankungen haben.

Deswegen ist es wichtig,

Menschen mit Behinderung besonders zu schützen.

Deshalb gibt es viele Einschränkungen,  
damit sich die Menschen **nicht** mit dem Corona-Virus anstecken.



Zum Beispiel:

- Schulen und Werkstätten für behinderte Menschen wurden geschlossen
- Die Familie durfte **nicht** mehr zu Besuch in die Wohn-Gemeinschaft kommen

Einschränkungen sind wichtig,

damit sich **nicht** so viele Menschen mit dem Corona-Virus anstecken.

Aber: Einschränkungen haben auch Nachteile.

Zum Beispiel:

Die Menschen fühlen sich alleine,

weil sie **keinen** Besuch bekommen dürfen.



Oder weil sie bestimmte Angebote **nicht** mehr nutzen dürfen.

Es ist aber wichtig, dass Menschen mit einer Behinderung:

- andere Menschen treffen können
- die Angebote nutzen können, die sie wollen
- entscheiden können, was sie in ihrer Freizeit machen

Dazu sagt man auch: Teilhabe und Selbst-Bestimmung.

**Das will der bvkm:**

### **Selbst-Bestimmung und Teilhabe trotz Corona-Virus**

Die Corona-Regeln sollen so sein, dass Menschen mit Behinderung:

- gut vor dem Corona-Virus geschützt sind
- bestimmte Angebote trotzdem nutzen können
- mitentscheiden können, welche Angebote sie nutzen möchten

### **Corona-Impfung**

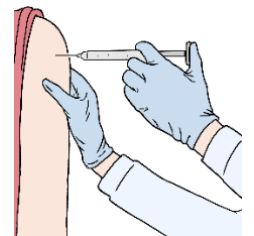
Menschen mit Behinderung sollen bald gegen das Corona-Virus geimpft werden.

Das ist wichtig,

damit Menschen mit Behinderung wieder überall mitmachen können.

Bis die Menschen mit Behinderung geimpft sind,

- sollen regelmäßige Corona-Tests stattfinden
- soll es andere Angebote für Menschen mit Behinderung geben, damit sie Kontakt zu anderen Menschen haben können



Das geht zum Beispiel über das Internet.

Dazu sagt man auch: **Digitale Teilhabe.**

## Der **bvkm** sagt:

Bei der **digitalen Teilhabe** ist es wichtig, dass Barrieren abgebaut werden.

Barrieren sind bei der **digitalen Teilhabe** zum Beispiel:

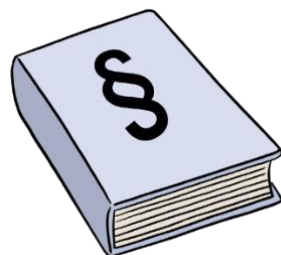
- Wenn es auf der Internet-Seite **keine** Vorlese-Möglichkeit gibt.
- Wenn die Internet-Seite nur in kleiner Schrift lesbar ist
- Wenn die Inhalte der Internet-Seite nur in schwerer Sprache geschrieben sind
- Wenn die Internet-Seite nur mit der Computer-Maus bedient werden kann
- Wenn die Bedienungs-Felder zu klein sind

## 3. Wahl-Prüf-Stein: Eingliederungs-Hilfe

Eingliederungs-Hilfe bedeutet:

- Der deutsche Staat unterstützt Menschen mit einer Behinderung
- Das steht so im deutschen Gesetz-Buch
- Man sagt dazu auch: Sozial-Leistung

Der **bvkm** unterstützt die neue Eingliederungs-Hilfe.



### **Selbst-Bestimmung**

Denn:

Alle Menschen mit einer Behinderung sollen selbst-bestimmt leben können.

Der **bvkm** fordert deshalb für die neue Eingliederungs-Hilfe:

- Menschen mit einer Behinderung stehen im Mittelpunkt.
- Eigene Bedürfnisse sind wichtig.  
Aber: Jeder Mensch hat andere Bedürfnisse.  
Das muss die Politik beachten.
- Menschen mit einer Behinderung sollen ihr Leben selbst gestalten können.
- Die Hilfe darf für Menschen mit Behinderung kein Geld kosten.
- Menschen mit einer Behinderung sollen Unterstützung von dem Staat bekommen.
- Menschen mit Behinderung sollen selbst entscheiden können:  
Wo und wie möchte ich wohnen?  
Wer pflegt mich?  
Möchte ich in ein Pflege-Heim?



## **Gewalt-Schutz**

Der **bvkm** unterstützt die Gewalt-Schutz-Konzepte.

Das ist ein schweres Wort.

- Ein anderes Wort für Konzept ist Regel-Werk.
- Das Regel-Werk Gewalt-Schutz in dem Sozial-Gesetz-Buch 9 regelt den Umgang mit Gewalt.
- Wenn ein Mensch Gewalt erlebt, ist das **nicht** gut für den Menschen.  
Er hat dann **nicht** nur Schmerzen am Körper.  
Vielleicht hat er auch Schmerzen an der Seele.  
Der Schutz vor Gewalt ist dem **bvkm** sehr wichtig.



- In allen Einrichtungen der Behinderten-Hilfe müssen Menschen mit Behinderung vor Gewalt geschützt werden.

## Arbeit

Dem **bvkm** ist es wichtig,

dass alle Menschen mit Behinderung arbeiten können.

Ein Mensch darf wegen seiner Behinderung **nicht** von der Arbeit ausgeschlossen werden.

## 4. Wahl-Prüf-Stein: Gesundheit

Zu dem Thema Gesundheit sagt der **bvkm**:

- Wir möchten die Gesundheits-Versorgung der Menschen mit Behinderung verbessern
- Wenn ein Mensch ins Krankenhaus muss, hat er das Recht auf einen Helfer.  
Der Helfer unterstützt ihn.  
Der Staat bezahlt den Helfer.
- Das Krankenhaus oder die Arzt-Praxis muss gut erreichbar sein.
- Die Ärzte und Fachleute müssen sich mit der Behandlung von Menschen mit Behinderung gut auskennen.
- Auch wenn ein Mensch sehr krank ist, muss er bei seiner Familie bleiben können.





## 5. Wahl-Prüf-Stein: Pflege

Zu dem Thema Pflege im Wohn-Heim sagt der **bvkm**:

- Der **bvkm** möchte eine bestimmte Sonder-Regel abschaffen.  
Die Sonder-Regel steht im Sozial-Gesetz-Buch 11.
- Die Sonder-Regel ist nicht gut.  
Denn:  
Ein Mensch mit Behinderung bekommt weniger Geld für seine Pflege wenn er in einem Wohn-Heim wohnt.  
Aber:  
Niemand darf benachteiligt werden.
- Jeder muss selbst bestimmen können, wie und wo er wohnen möchte.
- Das Geld für die Pflege eines Menschen mit Behinderung darf nicht von seiner Wohnform abhängig sein.

Zu dem Thema Pflege zu Hause sagt der **bvkm**:

- Eltern die zu Hause ein Kind mit Behinderung pflegen sollen vom Staat besser unterstützt werden.

## 6. Wahl-Prüf-Stein: Kinder und Jugendliche

Es gibt ein neues Gesetz.

Das neue Gesetz heißt:

**Kinder- und Jugend-Stärkungs-Gesetz.**



Das Gesetz ist wichtig, damit allen Kindern und Jugendlichen mit oder ohne eine Behinderung besser geholfen werden kann.

Der **bvkm** sagt:

Wir brauchen noch ein weiteres neues Gesetz.

Nur ein einziges Amt soll sich um alle Kinder und Jugendlichen mit oder ohne Behinderung kümmern.

Dieses Amt soll die Jugend-Hilfe sein.

Die Jugend-Hilfe zahlt dann zum Beispiel alle Leistungen.

Die Behinderten-Verbände müssen dabei sein, wenn das neue Gesetz gemacht wird.

Dabei sein bedeutet:

- Sie bereiten mit vor.
- Sie beraten.
- Sie prüfen und sagen ihre Meinung dazu.

## 7. Wahl-Prüf-Stein: Fachleute

Dem **bvkm** ist es wichtig, dass es viele Fachleute für die Eingliederungs-Hilfe von Menschen mit Behinderung gibt.

Solche Fachleute sind:

- Heil-Erziehungs-Pfleger
- Heil-Pädagogen



Diese Fachleute begleiten und unterstützen Menschen mit Behinderung im Alltag.

Zum Beispiel:

Auf der Arbeit oder in der Wohn-Einrichtung oder in der Freizeit.

Deshalb sollen die Fachleute:

- eine gute Ausbildung bekommen
- mehr Geld für ihre Arbeit bekommen
- bessere Arbeitsbedingungen haben

## 8. Wahl-Prüf-Stein: Barriere-Freiheit

Barrieren sind Hindernisse.

Durch Barrieren werden manche Menschen an etwas gehindert.



Das will der **bvkm**:

Es soll weniger Barrieren geben.

Dann können Menschen mit Behinderung überall mitmachen.

Barrieren sind zum Beispiel:

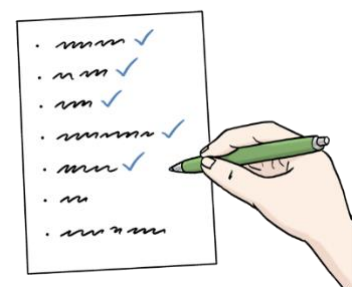
Wenn es nur Treppen gibt. Wenn es keine Rampe oder keinen Aufzug gibt.

Barriere-Freiheit muss es überall geben.

Damit das so ist, sollen die Politiker einen Plan machen.

In dem Plan soll stehen:

- So werden die Barrieren weniger
- Darum ist Barriere-Freiheit gut
- Hier gibt es Geld, um die Barrieren abzubauen



An diesen Plan sollen sich alle Menschen halten.

Und es soll kontrolliert werden:

Halten sich die Menschen alle an den Plan?

**Das Kompetenz-Zentrum Leichte Sprache**

hat den Text im Jahr 2021 in Leichte Sprache übersetzt.

Dudweilerstraße 72

66 111 Saarbrücken

0 681 93 62 15 05

[www.leicht-sprechen.de](http://www.leicht-sprechen.de)

**Mitglied im Netzwerk Leichte Sprache**



Die **Prüflese-Gruppe von der reha gmbh in Saarbrücken** hat den Text geprüft.

**Die Bilder sind von:**

© Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V.

Der Zeichner ist Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013.

**Das Europäische Zeichen für Leichte Sprache:**

© Europäisches Logo für einfaches Lesen:

Inclusion Europe.

Weitere Informationen finden Sie hier:

[www.leicht-lesbar.eu](http://www.leicht-lesbar.eu)



Wir schreiben in dem Text nur die männliche Form.

Zum Beispiel: Politiker oder Pfleger

Weil das leichter zu lesen ist.

Gemeint sind aber alle Menschen.